

Der Dorfbarbier

Illustr. humoristisches Volksblatt.

Preis vierteljährlich 1 M. ord., 75 S. no. und 11/10.

[14888]

An den vornehmsten Teil der Presse sandte ich den 1888er Jahrgang des Dorfbarbier mit folgendem Circular:

Verehrte Redaktor!

Von der Voraussetzung ausgehend, daß sich ein Urteil über eine Zeitschrift aus einer oder einigen Nummern derselben nicht immer bilden läßt, gestattet sich der unterzeichnete Verlag, Ihnen anbei einen vollständigen Jahrgang des Dorfbarbier zu überreichen mit der höflichen Bitte, demselben eine Besprechung in Ihrem geschätzten Blatte zu widmen.

Bei der Beurteilung der Leistungen dieses vollstündlichen Witzblattes wollen Sie die Thatsache nicht unberücksichtigt lassen, daß der Dorfbarbier bei dem billigen Preise von einer Mark vierteljährlich **grundsätzlich nur eigenes bisher noch nie veröffentlichtes in Wort sowohl als Bild bringt** und der Verlag fortwährend bemüht ist, auch das Äußere des Blattes bis zu der erreichbaren Höhe zu bringen.

Wir bemerken noch, daß der Dorfbarbier auf der 1888er Internationalen Ausstellung in Brüssel mit der bronzenen Medaille prämiert wurde und zur Zeit einen Abonnentenstamm von rund 21000 besitzt. (Ist inzwischen auf 22800 gestiegen)

Hochachtungsvoll und ergebenst

die Verlagsbuchhandlung des Dorfbarbier
Wilhelm Ikleib (Gustav Schuhr).

Zu meiner großen Freude sind die daraufhin einlaufenden Kritiken äußerst günstig; so urteilt die Norddeutsche Allgemeine Zeitung vom 10. Februar 1889:

Von dem humoristischen Volksblatte „Der Dorfbarbier“, welches im Verlage von Wilhelm Ikleib (Gustav Schuhr) in Berlin erscheint, liegt uns der Jahrgang 1888 vollständig in einem geschmackvollen Einbände vor. Vorzüge des „Dorfbarbier“ sind treffender Witz, hübsche Illustrationen und billiger Preis (vierteljährlich 1 M.). Dabei bringt der „Dorfbarbier“ grundsätzlich nur Eigenes, bisher noch nicht Veröffentlichtes in Wort sowohl als Bild und hält alles Anstößige von seinem Inhalte fern. Für die Vortrefflichkeit des Gebotenen spricht der Umstand, daß der „Dorfbarbier“ auf der 1888er Internationalen Ausstellung in Brüssel mit der bronzenen Medaille prä-

miert wurde; seine Beliebtheit bezeugt die Zahl seiner Abonnenten, die nach der Versicherung der Verlagsbuchhandlung rund 21000 beträgt.

Mit der Bitte, sich recht lebhaft für den Dorfbarbier zu verwenden, zeichne
Berlin SW.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Ikleib (Gustav Schuhr).

Bitte zu unterscheiden:

[13098]

I.

Plötz, Prof. Dr. K., Schulgrammatik der französischen Sprache. 30. Aufl. (2 M. 70 S.)

*— **Schulgrammatik für Mädchenschulen** umgearbeitet von Dr. O. Kares und Dr. G. Plötz. 2. Aufl. (2 M. 80 S.)

*— **Schulgrammatik in kurzer Fassung** herausgegeben von Dr. G. Plötz und Dr. O. Kares. (2 M. 60 S.)

— **Kurzgefasste systematische Grammatik.** 3. Aufl. 1 M. 30 S.

***Plötz-Kares, Kurzer Lehrgang** der französischen Sprache: A. Sprachlehre auf Grund der Schulgrammatik von Dr. Karl Plötz bearbeitet von Dr. Gustav Plötz und Dr. Otto Kares. (1 M.)

II.

Plötz, Prof. Dr. K., Uebungen zur Erlernung der franz. Syntax für die Secunda und Prima von Gymnasien und Realgymnasien. 8. Aufl. (1 M. 25 S.)

— **Methodisches Lese- und Uebungsbuch.** 2 Teile, Teil I: Aussprache und Wortlehre. 3. Aufl. (1 M. 60 S.) Teil II: Syntax. Herausgegeben von Dr. Gustav Plötz. (1 M. 50 S.)

***Plötz-Kares, Kurzer Lehrgang** der französischen Sprache: B. **Uebungsbuch** verfasst von Dr. Gustav Plötz. Heft I (Abschluss der Formenlehre.) (1 M.)

Berlin W., Schöneberger Ufer 13,
März 1889.

F. A. Herbig.

N.B. Die mit * bezeichneten Bücher werden vorläufig nur in Berlin ausgeliefert.

Möller's Kursbuch 1889. Nr. I.
Portemonnaie - Fahrplanbuch 1889.
Nr. I.
Hannover i/P. 1889. Nr. I.

[14922] enthalten die bis zum 1. Juni 1889 gültigen Fahrpläne und wird vorher keine neue Ausgabe derselben erscheinen; dieselben können daher auch vorher nicht umgetauscht werden. Wir bitten um recht thätige Verwendung für die vorliegende Ausgabe.

Ergebenst

Hannover, April 1889.

Schmorl & von Seefeld.

[14523] Wir empfehlen zu fortgesetzter Verwendung:

Es ist ungesund.

Gesundheitsregeln für Jedermann.

Preis 1 M. Freieypl. 7/6 u. f. w.

Ein kurzgefasstes Gesundheitsbuch in knapper Form die wichtigsten Gesundheitsregeln enthaltend, wird stets ein leicht zu verkaufender Artikel sein; wir bitten zu verlangen.

Frankfurt a. M.

G. Kornitzer's Verlag.

Neue Lieferungswerke von hervorragendem Interesse.

[14551]

B. von Werner, Contreadmiral a. D., Ein deutsches Kriegsschiff in der Südsee. Mit zahlreichen Abbildungen und einer Karte. In ungefähr 12 Lieferungen zu 1 M.

Die neuesten Ereignisse und Unglücksfälle auf Samoa haben die allgemeine Aufmerksamkeit auf die Südsee gelenkt. Dieses Werk erscheint daher zur passendsten Zeit. Samoa wird in Lieferung 4 und Folge speziell behandelt.

Thomas Carlyle, Die französische Revolution. Zweite Auflage. 3 Teile in 12 Lieferungen zu 60 S.

Carlyles Werk ist allseitig als ein klassisches Werk anerkannt. Die deutsche Ausgabe war seit längerer Zeit vergriffen.

Die erste Lieferung dieser beiden Werke erscheint

am 11. April.

Die Bestellungen sind so außerordentlich zahlreich eingegangen, daß ich die Auflage beider Werke wiederholt wesentlich erhöhen mußte. Infolgedessen hat sich die Ausgabe der 1. Lieferungen etwas verzögert.

Direkte Sendungen kann ich ohne Ausnahme nicht machen; ich bitte daher den Herren Kommissionären entsprechende Anweisung zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 4. April 1889.

F. A. Brockhaus.

*) In dem früheren Abdruck dieser Anzeige in Nr. 81 d. Bbl. war irrtümlich I. April statt 11. April gesetzt. Red.

[14804] Dresden, den 1. April 1889.

Wir erhöhen von heute an den Ordinärpreis der kompletten Ausgabe unserer

Berkehrskarte von Sachsen

von Lange,

mit Ortsverzeichnis von Julius Wandaer, deren fünfte Auflage soeben neu gedruckt wurde, auf 9 M., den Barpreis auf 6 M. und liefern wie seither nur gegen bar.

D. Jaenicke & Co.